



Malte Stratenwerth

Grünes Mitglied seit 2019

Kreisvorsitzender des KV Aachen
seit 2023

Student im Bereich
Wirtschaftsingenieurwesen
(RWTH Aachen)

Mitarbeiter von Astrid Vogelheim
(MdL)

Mitglieder der LAG Wirtschaft,
sowie Delegierter für Bezirksrat,
LDK und BDk für den KV Aachen

Mein Angebot:

- Nachhaltige Wirtschaft stärken:
Für eine ökologische, innovative
und sozial gerechte
Wirtschaftsstrategie in der
Städteregion.
- Strukturwandel gestalten:
Zukunftsperspektiven schaffen –
mit Investitionen, Innovation und
Weiterbildung für alle.
- Infrastruktur erneuern: Gezielt
investieren – für moderne
Straßen, Schulen, Digitalisierung
und starke Kommunen.
- Soziale Teilhabe sichern: Dafür
sorgen, dass alle Menschen an
der wirtschaftlichen Entwicklung
beteiligt werden.

Bewerbung für den Städteregionstag

Liebe Freundinnen und Freunde,

mit dieser Bewerbung möchte ich mich um eine Kandidatur auf der Reserveliste sowie für einen Direktwahlkreis für den Städteregionstag bewerben und bitte am 12. April um Euer Vertrauen.

Alte Wirtschaftsmodelle und Denkweisen haben ausgedient. Unser Land ist mitten in einer zentralen Transformation um sich auf neue Beine zu stellen. Wie viele Regionen steht auch unsere Region vor diesen großen Herausforderungen. Gleichzeitig wachsen daraus auch noch größeren Chancen. Ich möchte mich mit aller Kraft dafür einsetzen, dass wir diesen Wandel gemeinsam, gerecht und zukunftsorientiert gestalten.

Im Zentrum meiner politischen Arbeit soll eine nachhaltige Wirtschaftspolitik stehen. Nachhaltigkeit in all ihren Facetten: ökologisch, sozial und wirtschaftlich. Ich möchte mich dafür stark machen, dass wir als Region unsere ökologische Verantwortung ernst nehmen und gleichzeitig die Innovationskraft stärken, die in unserer Region steckt. Unser Ziel muss eine Wirtschaft sein, die zukunftsfähig ist und die gleichzeitig alle Menschen an ihrer Stärke teilhaben lässt.

Auch als Teilregion am Rand des Rheinischen Reviers sind wir mitten im Strukturwandel. Viele unserer Kommunen haben in der Vergangenheit vom industriellen Aufstieg unseres Landes profitiert und waren das Rückgrat unseres Wohlstandsmodells. Jetzt gilt es, den Weg in eine neue wirtschaftliche Zukunft zu gestalten. Der Reviervertrag bietet dafür die richtigen Grundlagen, die wir jetzt mit Leben füllen müssen. Das bedeutet: Investitionen in neue, innovative wirtschaftliche Standbeine. Das bedeutet: Qualifizierung und Weiterbildung für alle Menschen, die vom Wandel betroffen sind. Und das bedeutet: mit Respekt vor dem, was war, mutige Schritte in Richtung von dem, was kommt.

Ein zweiter zentraler Schwerpunkt ist für mich unsere Infrastruktur. Auch bei uns ist sie vielerorts in die Jahre gekommen – von Straßen und Brücken über Schulen bis hin zur digitalen Anbindung. Es braucht jetzt gezielte Investitionen, damit alle Kommunen in der Städteregion die nötigen Schritte in Richtung Zukunft gehen können. Mit den auf Bundesebene beschlossenen Investitionsprogrammen wird auch ein Teil dieser Mittel in unsere Region fließen. Entscheidend ist jetzt: Wir müssen uns dafür einsetzen, dass gerade die Kommunen profitieren, die am dringendsten auf Unterstützung angewiesen sind. Denn eine moderne Infrastruktur ist nicht nur die Grundlage für wirtschaftliche Entwicklung, sondern auch für Lebensqualität, Teilhabe und Zusammenhalt.

Ich bin überzeugt: Die Zukunft unserer Region entscheidet sich nicht von allein. Sie wird gemacht durch Ideen, Engagement und Zusammenarbeit. Dafür möchte ich mich einsetzen. Mit Zuversicht, mit Mut und mit dem festen Willen, alle Menschen in unserer Städteregion mitzunehmen.

Euer

Malte



malte.stratenwerth@gruene-region-aachen.de



malte.stratenwerth